

Bericht

zur interkulturellen PROJEKTWOCHE

der LEA Produktionsschule

„Genussreise 2015“

Durchführungszeitraum:	07.12.2015-11.12.2015
Konzeption und Durchführung:	LEA Team
Unterstützung:	Land Tirol, AMS Tirol, Stadtgemeinde Kufstein

Ein „echter Klassiker“ unter den interkulturellen Projektwochen ging 2015 ins 5. Jahr – die „Genussreise“. Wie immer ging es dabei um eine Annäherung an verschiedene Länder und „Kulturen“ über ein besonderes Genusserlebnis. Dadurch wurden niederschwellige Zugänge zu vermeintlich „Anderem“ und „Fremdem“ ermöglicht.

Feinziele:

- Kennenlernen verschiedener Länder und sozio-kultureller Hintergründe mittels kulinarischer Impulse
- Abbau von Ängsten und Vorurteilen
- Raum schaffen für eigenverantwortliches, kreatives Handeln
- Perspektivenwechsel
- Wissenserwerb – Spotlights aus Brauchtum, Geschichte, Geographie, Kultur, Sprache des jeweiligen Landes

Vorbereitung:

- Erstellung eines „Speiseplans“: Gerichte, Rezepte, Einkaufsliste (unter besonderer Berücksichtigung von vorhandenen Ressourcen und Möglichkeiten)
- Gestaltung einer (zweisprachigen) Speisekarte
- Ablaufplan
- Recherche über Wissenswertes zum Land und Aufbereitung (Sehenswürdigkeiten, Geschichte, Politik, Daten und Fakten, Bräuche, Traditionen, usw.)
- Überlegungen zu Musik und Dekoration

Verlauf:

Montag, 07.12.2015. Ein österreichisch-türkisches Geschmackserlebnis



Die interkulturelle Projektwoche startet mit einem austro-türkischen Menü – als Vorspeise gibt es *Börek* (gefüllte Bäckerei), danach mit Schafskäse gefüllte Röllchen (*Sigara Böregi*) mit Nudel- und Kartoffelsalat. Als Abschluss schließlich *Mohr im Hemd*. Auf den festlich gedeckten Tischen haben die Jugendlichen Informationsmaterial zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten der beiden Länder vorbereitet – man kann sich über den *Stephansdom*, *Schloss Schönbrunn* oder den *Topkapi Palast* bzw. den *Kiz Kulesi (Leanderturm)* informieren. Um ein Gespür für die türkische Sprache zu bekommen und ein paar Sätze „aufzuschnappen“, sind auf kleinen Zettelchen typische Redewendungen mit deutscher Übersetzung aufgelegt, z. B.: „*Hallo, wie geht's dir? Merhaba Nasilsin?*“. Schon im Vorfeld haben die Jugendlichen eine Playlist mit bekannten österreichischen und türkischen MusikerInnen bzw. Liedern erstellt, um für eine stimmungsvolle Atmosphäre und ein authentisches Flair zu sorgen. Nach einem kurzen Video über die bekanntesten Tourismusregionen und den reichen Kulturschatz der Türkei „rauchen“ noch einmal die Köpfe.... In zwei Wissensquizen zu Türkei und Österreich geben alle noch einmal ihr Bestes, danach ist der kulinarisch hochstehende und sehr lehrreiche Nachmittag auch schon wieder zu Ende.

Mittwoch, 09.12.2015: Ein italienischer Gaumenschmaus



Als Haupt- bzw. Nachspeise gibt es diesmal einen Spaghetti-Auflauf (*Spaghetti Casseruola*) mit Fleisch bzw. vegetarisch und danach einen Schokoladekuchen (*Torta al cioccolato*). Der Plenumsraum ist festlich-weihnachtlich dekoriert, an verschiedenen Stellen befinden sich Aufsteller mit „*Buon Natale*“ – „*Fröhliche Weihnachten*“. Überdies haben die Jugendlichen laminierte A4-Blätter mit typischen italienischen Speisen bzw. Sehenswürdigkeiten gestaltet, die zum Nachlesen einladen. Daneben sticht vor allem die selbstgebastelte Weihnachtsdekoration ins Auge. Dies sind neben bunten Papiersternen verschiedenster Größe vor allem kleine Steckchristbäume aus Holz, die in den „Nationalfarben“ Italiens dekoriert sind. Dazu wurden natürlich auch selbstgemachte Tischkärtchen und anderes Dekorationsmaterial vorbereitet. Im Anschluss an das „Genusserlebnis“ schauen wir uns

gemeinsam den Film „Gib dem Affen Zucker“ (1981) an. Den Abschluss bildet eine Reflexion über italienische „Lebensart“ und Vorurteile bzw. Zuschreibungen

Freitag, 11.12.2015: Österreichisches Menü



Der letzte Tag unserer „Reise“ beginnt mit einem gemeinsamen „Brunch“ – es gibt *Würstel und Käse im Schlafrock, Kaiserschmarrn, Vanillekipferl und Weihnachtspunsch* (alkoholfrei). Auf den Tischen befinden sich zu Christbäumen gefaltete Servietten als Dekoration, außerdem wurde Informationsmaterial zu typischen Weihnachtsbräuchen aufgelegt. Zum Abschluss folgt der Dokumentationsfilm „Was Sie schon immer über Österreich wissen wollten“. Er präsentiert Wissenswertes und Skurriles über Land und Leute; Daten und Fakten auf humorvolle, kurzweilige Weise. Nach einer kurzen Reflexions- und Evaluationsrunde ist sie auch schon wieder „Geschichte“ – die interkulturelle Projektwoche „Genussreise 2015“. Wir freuen uns schon auf die Fortsetzung im nächsten Jahr...